

Mieterverein zu Hamburg

Landesverband im Deutschen Mieterbund (DMB)

PRESSEMITTEILUNG

20. Juni 2019

Bin dann mal weg!

Woran Mieter vor dem Start in die Sommerferien denken sollten

Der Countdown läuft: Am 27. Juni beginnen in Hamburg die Sommerferien! Während die Vorfreude auf den langersehnten Urlaub steigt und langsam die Koffer vom Dachboden geholt werden, sollten Mieterinnen und Mieter ihre Wohnungen nicht vergessen. Denn der Mietvertrag und ihre mietrechtlichen Pflichten machen keinen Urlaub! Um böse Überraschungen bei der Rückkehr zu vermeiden, gilt es zudem einige Vorkehrungen zu treffen. So sollten Mieter unbedingt sicherstellen, dass im Notfall – zum Beispiel bei einem Wasserrohrbruch – der Zugang zur Wohnung gewährleistet ist. Dafür bietet es sich an, Freunden oder Nachbarn die Schlüssel zu übergeben, die eigene Erreichbarkeit sicherzustellen und die Hausverwaltung darüber zu informieren, wo sich die Schlüssel befinden. Übrigens: Wer für die Dauer des Urlaubs einen Dritten zur Betreuung seiner Wohnung aufnimmt, braucht keine Erlaubnis des Vermieters. Hier handelt es sich nicht um eine Untervermietung.

„Mieter müssen auch im Urlaub ihren Verpflichtungen aus dem Mietvertrag nachkommen und im Eigeninteresse dafür sorgen, dass nichts auf eine längere Abwesenheit in der Wohnung hindeutet“, empfiehlt Siegmund Chychla, Vorsitzender des MIETERVEREIN ZU HAMBURG. Mieter sollten auch bedenken, dass ihre in den sozialen Medien zum Urlaubsziel und zu den Urlaubserlebnissen gemachten Angaben nicht nur von Freunden gelesen, sondern auch von Kriminellen als Information über die Wohnungsabwesenheit genutzt werden können, warnt Chychla.

Damit Mieter sich im Urlaub nicht um die heimische Mietwohnung sorgen müssen und die freie Zeit unbeschwert genießen können, hat der MIETERVEREIN ZU HAMBURG diese Tipps für sie zusammengesellt:

- Stellen Sie sicher, dass Miete, Nebenkosten, Strom, Telefon, Gas und Versicherungen pünktlich gezahlt werden.
- Sorgen Sie für eine Vertretung, sollten Sie laut Mietvertrag für die Treppenhauseinigung oder das Rasenmähen zuständig sein. Am besten sprechen Sie sich mit Nachbarn ab.
- Hinterlegen Sie Ihre Urlaubsadresse oder Handynummer beim Vermieter oder der Verwaltung.
- Schließen Sie Fenster und Türen, drehen Sie Wasseranschlüsse ab, ziehen Sie Stecker von Fernseher, Radio und sonstigen Elektrogeräten – mit Ausnahme des gefüllten Kühlschranks – aus der Steckdose.
- Beauftragen Sie jemanden, der Ihren Briefkasten leert und die Blumen gießt.
- Um Ihre Wohnung vor Einbrechern zu schützen, sollte nichts darauf hindeuten, dass sie zeitweise unbewohnt ist. Nutzen Sie Zeitschaltuhren an Steckdosen, die Lampen automatisch an- und ausschalten. Bitten Sie Nachbarn, in unregelmäßigen Abständen die Jalousien auf- und zuzuziehen.
- Und zuletzt: Machen Sie es Einbrechern, die am Flughafen oder Bahnhof auf der Suche nach potenziellen Opfern sind, nicht leicht. Vermeiden Sie es, Anhänger mit Ihrer Adresse für alle sichtbar am Koffer zu befestigen.

Der MIETERVEREIN ZU HAMBURG wünscht einen schönen und erholsamen Urlaub!

Presstelefon (ausschließlich für Medienanfragen): **040 / 8 79 79-333**

Ansprechpartner:

Siegmund Chychla

040 / 8 79 79-200, 0172 / 8 77 71 70

Pressefotos: mieterverein-hamburg.de/de/kontakt/pressekontakt

Mieterverein zu Hamburg von 1890 r.V., Landesverband im Deutschen Mieterbund e.V.

Mit 70.000 Mitgliedshaushalten Hamburgs größte Mieterorganisation

Beim Strohhause 20, 20097 Hamburg (bei U/S-Bahn Berliner Tor),

Tel. 040 / 8 79 79-0, Fax 040 / 8 79 79-110

mieterverein-hamburg.de, info@mieterverein-hamburg.de